Auftraggeber / Vergabestelle 16.11.2026

Gemeinde Wyhl am Kaiserstuhl
vertreten durch Herrn Bürgermeister Ferdinand Burger
Hauptstraße 9 I 79369 Wyhl am Kaiserstuhl

Verhandlungsverfahren (§ 17 VgV) für Objektplanungsleistungen Gebäude und Innenräume
„Umbau und Sanierung ehemaliges Pfarrhaus Wyhl" | Gemeinde Wyhl am Kaiserstuhl

Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags

zur Vergabe von Objektplanungsleistungen Gebäude und Innenräume

Anlass für das Vergabeverfahren für die Objektplanungsleistungen Gebäude und Innenräume ist der geplante Umbau und die Sanierung des ehemaligen Pfarrhauses in Wyhl am Kaiserstuhl.

Gegenstand der Ausschreibung ist die Vergabe der Objektplanungsleistungen Gebäude und Innenräume gemäß § 33 ff HOAI, Leistungsphasen 1 bis 9 gemäß § 34 HOAI (volles Leistungsbild), besondere Leistungen: Bestandsaufnahme

Durchgeführt wird ein Verhandlungsverfahren nach § 17 VgV mit Teilnahmewettbewerb mit einer Auswahlphase und einer Vergabephase.

Voraussichtliche Baukosten (alle Angaben brutto):

Als vorläufiger Kostenrahmen wurden durch den Auftraggeber Gesamtbaukosten (KG 300-700) in Höhe von ca. 3,8 Mio. EUR (brutto), Preisstand 3. Quartal 2026 ermittelt. Es ergibt sich folgende Aufteilung für die vergaberelevanten Kostengruppen:

KG 300:	ca 2.128.000 EUR (netto)
KG 400:	ca. 532.000 EUR (netto)
KG 500:	ca 50.500 EUR (netto)
KG 600:	ca. 60.000 EUR (netto)
KG 700:	ca. 438.000 EUR (netto)

Anrechenbare Kosten:

Auf Grundlage der Kostenermittlung ergeben sich folgende anrechenbaren Kosten (netto) für die Objektplanungsleistung, die dem Vergabeverfahren zu Grunde gelegt werden:

Anrechenbare Kosten Objektplanungsleistung KG 300+400+500: ca. 2.710.000 EUR (netto)

AUFFORDERUNG ZUR ABGABE EINES TEILNAHMEANTRAGS

Rahmenterminplan

Mit der Planung soll unmittelbar nach der Beauftragung begonnen werden. Es sind folgende Termine vorgesehen:

Vergabeverfahren	November 2026 – März 2027
Planungsauftrag an Architekten	April 2027
Abschluss LPH 4	Q2 2028
Baubeginn	Q4 2028
Fertigstellung	Q2 2030

Detaillierte Informationen zum Verhandlungsverfahren sind in der Beschreibung der Vergabe enthalten.
Teilnahmeanträge sind bis spätestens Mittwoch, 16.12.2026 ausschließlich in elektronischer Form über die Vergabeplattform dtvp einzureichen, die Aufforderung zur Angebotsabgabe erfolgt am Mittwoch, 13.01.2027.
Der Termin für die Verhandlungsgespräche findet voraussichtlich am 23.2.2027 und 24.02.2027 statt.